Melden Sie sich an:
www.tacook.de/MainDays2014

T.A. Cook CONFERENCES

19. – 20. März 2014, Potsdam

MAINDAYS 2014

Vernetzt, integrativ und automatisiert: Entwicklungspfade zur „Next Generation IH“

PLUS: Intensiv-Workshop am 18. März 2014
Verfügbarkeitsorientierte Instandsetzung – Schaffung neuer Wertschöpfungspotenziale durch konsequente Steigerung der OEE

PLUS: Fachforen mit Best-Practice-Vorträgen
PLUS: Verleihung des MAINTAINER 2014
PLUS: Spannende Keynotes aus der Industrie

Jeder Teilnehmer erhält ein Exemplar gratis!
JAHRBUCH | MAINTENANCE 2014

AKTUELLE PRAXISBERICHTE RUND UM MODERNES INSTANDHALTUNGSMANAGEMENT

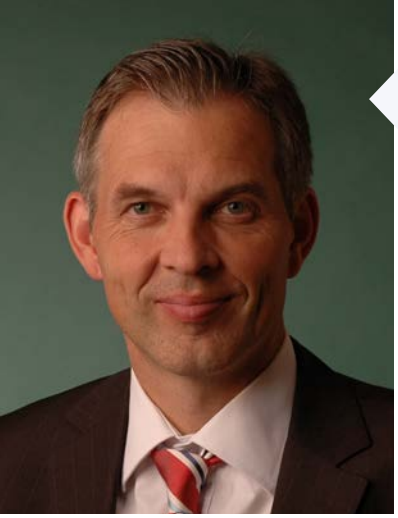
- Automatisierung als Entwicklungstreiber im Asset Management
- Steigende Vernetzung und integrative Kooperation – Modelle für die Instandhaltung der Zukunft?
- Planning & Scheduling – was ist neu im Vergleich zur Arbeitsvorbereitung?
- Optimierungshebel: Integriertes Engineering, Lean Management und Reporting
- Erfahrungen bei der Umsetzung von Industrie 4.0: Ansatzpunkte für die Instandhaltung
- Weiterentwicklung der Technologie für Fernwartung und Zustandsüberwachung
- Qualitätssicherung durch eine wirtschaftliche „0-Toleranz-Kultur“
- Führen und Motivieren im Veränderungsprozess
- Übertragen von Sensordaten in die Cloud
- Einsatz mobiler Lösungen für die Ressourcensteuerung und Erstellung von Prüfdokumentationen
- Entwicklung eines Wissenstransferprozesses
- Obsoleszenzmanagement: Minimieren von Risiken

Fachbeiträge:
Albstadtwerke
Bayer MaterialScience
Bilfinger
Continental
DB Fahrzeuginstandhaltung
DEUTZ
Evonik
HARTING
Hüttenwerke Krupp Mannesmann
Infraserv Knapsack
Maschinenfabrik Reinhausen
PRÜFTECHNIK
Raffinerie Heide
SABIC
Sanofi-Aventis
T.A. Cook
Wacker Chemie
WARSTEINER Brauerei

AUSSTELLER
ARNOLD GROUP · FOAMGLAS Industry · IVU TRAFFIC TECHNOLOGIES AG · oxando · PEACH GROUP SAP Consulting . Solutions . Training · db PRÜFTECHNIK · Status Pro maschinenmesstechnik · T.A. Cook CONSULTANTS · TANGO

KOOPERATIONSPARTNER
FDBR · FVI Forum Vision Instandhaltung · Instandhaltung · mfa · WVIS

MEDIENPARTNER
B&I BETRIEBSTECHNIK INSTANDHALTUNG DIE INDUSTRIE-ZEITUNG · DIGITAL ENGINEERING · QUADRAT · RFID im BLICK · t&m TECHNOLOGIE & MANAGEMENT



Sehr geehrte Damen und Herren,

Sie kennen das: Kaum ist ein Projekt abgearbeitet, da wartet schon das nächste. „Business as usual" ist in der Instandhaltung schon längst nicht mehr möglich. Zu komplex sind die Herausforderungen, die Sie als Verantwortliche in der Technik oder Instandhaltung zu bewältigen haben. Seien es die dynamischen Marktentwicklungen, die verschlankten IH-Mannschaften und knapp bemessenen Ressourcen oder die rasanten Entwicklungen in Hinblick auf Automatisierung und die neuen Möglichkeiten zur Vernetzung – Stillstand kann sich kein Unternehmen in den kommenden Jahren mehr leisten.

Einen Einblick in die Trends und Themen von morgen geben Ihnen die **MainDays 2014**. Auch im 15. Jahr präsentiert Ihnen unser bewährtes Jahrestreffen eine gelungene Mischung aus Zukunftsvisionen und Ansätzen, die den Praxistest bereits bestanden haben. Darüber hinaus werden natürlich auch die „Klassiker" des Instandhaltungsmanagement diskutiert: Anlagenoptimierung, Strategieauswahl, Kennzahlen und Performance Management, Ressourcensteuerung, Planung und vieles mehr.

Auch Sie stehen nun vor der Herausforderung, Ihre Strategien, Prozesse und Strukturen auf Tauglichkeit für neue Anforderungen hin zu überprüfen. Nutzen Sie die zwei Tage in Potsdam und erfahren Sie, wo Sie heute noch Optimierungshebel finden und wie Sie die Weichen für Ihre Organisation richtig stellen. Die MainDays bieten Ihnen ein einzigartiges Forum, sich nicht nur mit Fachkollegen, sondern auch mit Führungspersönlichkeiten internationaler Konzerne auszutauschen – zu Fragen wie:

- Was ist „integrative Kooperation" und wieso wird sie als Voraussetzung für ein „Mehr" an Optimierung gesehen?
- Inwieweit treibt eine fortschreitende Automatisierung die Entwicklung im Asset Management voran? Was hat Industrie 4.0 mit der Optimierung der Anlagenverfügbarkeit zu tun und welche Ansatzpunkte bieten sich hier für die Instandhaltung?
- Welches Rüstzeug und welche Qualifikationen sollte der Instandhalter von morgen haben? Wie gestalten Sie einen Wissenstransferprozess und unterstützen damit Einarbeitung und Personalentwicklung?
- Wohin entwickeln sich Zustandsüberwachung und Fernwartung? Welche neuen Technologien lassen sich hier einsetzen, und wie läuft die Datengenerierung und Auswertung in der Praxis?
- Wie genügen wir veränderten regulatorischen Anforderungen – insbesondere den gestiegenen Prüfpflichten? Welche Hilfsmittel bieten sich an?
- Inwieweit dominieren mobile Technologien zukünftig den Arbeitsplatz von Technikern im Feld und in der Anlage? Welche Einsparpotenziale lassen sich dadurch erzielen – jenseits vom gesparten Papier?
- Wie sichern Sie Qualität? Nicht nur das Einbinden der produktionsnahen Mitarbeiter erfordert besondere Maßnahmen, sondern auch die verstärkte Einbindung von Kontraktoren und Dienstleistern.

Aktuelle Fachforen – Sie haben die Qual der Wahl!
Profitieren Sie von den verschiedenen Schwerpunkten unserer Foren und stellen Sie sich Ihr persönliches Tagungsprogramm selbst zusammen. Zahlreiche Praxisberichte rund um:

- Automatisierung & „Next Generation IT"
- Instandhaltungsstrategie & Optimierung
- Prüfen & Dokumentieren
- Qualifizierung und Teambildung

helfen Ihnen dabei, Ihre Instandhaltung auf den neuesten Stand zu bringen. Nutzen Sie auch die iForen für den interaktiven Gedankenaustausch mit Kollegen.

MAINTAINER 2014
Ein besonderer Höhepunkt ist wieder die Verleihung des MAINTAINER 2014, dem „Oscar" der Instandhaltung. Die Preisträger, drei von unserer Jury ausgewählte und prämierte Unternehmen, stellen ihre Projekte vor. Dabei werden auch wieder innovative Dienstleistungen und Projekte berücksichtigt. Haben Sie selbst eine neue Idee rund um die Instandhaltung pfiffig umgesetzt? Machen Sie mit und bewerben Sie sich bis zum **31. Januar 2014**. Weitere Informationen dazu finden Sie auf Seite 7.

Ich freue mich auf ein Wiedersehen in Potsdam!

Thomas Cook

Ihr Thomas Cook

WER SOLLTE TEILNEHMEN?

Diese Tagung ist ein Muss für Verantwortliche rund um das technische Asset Management, insbesondere

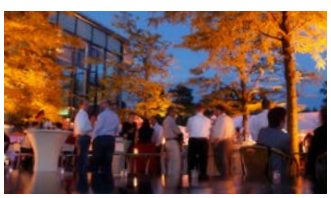
- Instandhaltung
- Technik
- Technischer Service
- Instandhaltungsplanung
- Technisches Controlling

sowie Werks- und Betriebsleiter und Produktion.

MAINTAINER 2014
DIE AUSZEICHNUNG FÜR HERAUSRAGENDE INSTANDHALTUNG

Wichtige Hinweise zum MAINTAINER auf Seite 7

Abendveranstaltung am 19.03.2014



T.A. Cook lädt Sie zu einem tropischen Abend ein!

Nach einem spannenden und informativen Programm laden wir Sie am 19. März herzlich in die Biosphäre Potsdam ein. Sie liegt im Spannungsbogen zwischen dem Schlosspark Sanssouci, dem zur Bundesgartenschau 2001 angelegten Volkspark sowie dem weithin sichtbaren Schloss Belvedere und lädt Sie zu einer Entdeckungsreise durch die faszinierende Welt der schönsten tropischen Pflanzen dieser Erde ein. Lassen Sie mit uns den Tag in tropischer Atmosphäre ausklingen.

Treffpunkt: Um 19.00 Uhr steht ein Bus für unsere Teilnehmer vor dem Hotel Dorint bereit.

Dresscode: sportlich, legere Abendkleidung

Ganztägiger Intensiv-Workshop
Dienstag, 18. März 2014

Auch einzeln buchbar!

Zeitlicher Ablauf: 09.30 Beginn des Workshops | 12.30 Gemeinsames Mittagessen | 17.00 Ende des Workshops
Hinweis: Die Teilnehmerzahl ist im Interesse des Workshop-Charakters begrenzt.

Verfügbarkeitsorientierte Instandsetzung: Schaffung neuer Wertschöpfungspotenziale durch konsequente Steigerung der Anlagenverfügbarkeit OEE

+++ Aus der Praxis für die Praxis! Mit real nutzbaren Konzepten +++

Zielsetzung
Die Teilnehmer werden an die Grundlagen der verfügbarkeitsorientierten und zustandsorientierten Instandhaltung herangeführt, um Wertschöpfungspotenziale zu erkennen und mittels erprobter Methoden und Konzepte die eigene Anlagenverfügbarkeit zu steigern.

Zielgruppe
Leiter der Instandhaltung, Instandhalter, Organisatoren und Arbeitsvorbereiter sowie Verantwortliche der Produktion, die in den Rahmen einer konsequenten Nutzung einer Integrierten Instandhaltung (TPM) eingebunden sind.

Inhalt
- Definition der Verfügbarkeit im Rahmen einer Integrierten Instandhaltung
- Erarbeitung einer Instandhaltungsstrategie als Garantie einer planbaren Verfügbarkeit
- Arbeiten mit Indikatoren
- Praxistipp: Reduzierung der „Pannenhäufigkeit“ und der „Mittleren Instandsetzungszeit MRT“
- Aufbau einer „Technischen Betriebsorganisation“ als Inhouse-Unternehmensberatung
- Praxistipp: Controlling als Garant für eine zuverlässige Indikatorenbuchung
- Integrierte Instandhaltung: Konzepte zur Nutzung von Synergien bei gleichzeitiger Vermeidung von Risiken
- Wertschöpfungspotenzial: methodische Integration der Maschinenführer in die Instandhaltung
- Übungsbeispiel: Optimierung einer Instandhaltungsabteilung
- Übungsbeispiel: Berechnung des realen Personalbedarfs für eine Instandhaltungsabteilung im Mehrschichtbetrieb
- Schwachstellenanalyse – Schadensursachenanalyse
- Wertschöpfungspotenzial: Zustandsorientierte Instandhaltung – Methoden zur Anomalienbeseitigung unter Einbeziehung aller Instandhaltungsniveaus

u.v.m.

Fachliche Leitung und Moderation
MICHAEL WIESEL, MICHELIN, arbeitet seit 30 Jahren bei den Michelin Reifenwerken. Nach Verantwortlichkeiten in der Instandhaltung und Tätigkeiten im technischen Büro wechselte Herr Wiesel 1997 als Produktionsleiter und Leiter der Technik in das schwedische Michelinwerk Kungälv. Seit 2000 war er neben Tätigkeiten in der Produktion, der Qualitätssicherung und der Projektkoordination verantwortlich für den Aufbau einer „Technischen Betriebsorganisation“. Heute ist Herr Wiesel Projektleiter für den Bereich der Halbfertigprodukte und bildet im Rahmen einer Michelin-internen Aus- und Weiterbildung Verantwortliche der Instandhaltung aus. Seit 2008 hat Michael Wiesel den Abschluss als European Maintenance Engineer von der European Maintenance Management Academy und referiert seit 2013 als nebenberuflicher Dozent an der Dualen Hochschule Mannheim zu Themen der praxisorientierten Instandhaltung im Fachbereich „Serviceingenieurwesen“

Medienpartner

B&I BETRIEBSTECHNIK INSTANDHALTUNG www.b-und-i.de DIE INDUSTRIE-ZEITUNG

B&I-Die Industrie-Zeitung mit den Sonderteilen CONDITION MONITORING & ENERGIE EFFIZIENZ. Praxisnahe Anwenderreportagen & aktuelle Produktberichte aus zwölf Sachgebieten unterstreichen die Kompetenz der Zeitung und geben Impulse für Investitionen. Auch online mit den Schlagzeilen des Tages. www.b-und-i.de

DIGITAL ENGINEERING

Das **DIGITAL ENGINEERING** Magazin ist das Management-Magazin im Engineering-Umfeld. Die Zeitschrift berichtet über aktuelle Entwicklungen auf dem Gebiet der C-Technologien und des Digital Engineering. Hier finden Manager und Konstrukteure alles, was sie in diesem Umfeld wissen müssen: vom CAD/CAM über notwendige Hard- und Software, Investitionskriterien, ROI und Managementstrategien sowie EDM/PDM-/ERP/PPS-Anbindungen, Strategien für das PLM bis hin zur Workflow-Optimierung. www.digital-engineering-magazin.de

i QUADRAT

i-Quadrat ist ein nutzwertorientiertes, interdisziplinäres Magazin für intelligente Instandhaltung und richtet sich vor allem an das geschäftsführende Management in der Industrie. Mit seinem ebenso breiten wie in die Tiefe gehenden Informationsangebot aus Anwenderreportagen, Interviews, Marktanalysen und Berichten über Produktneuheiten bietet i-Quadrat wichtige Hilfen bei Investitionsentscheidungen in Industrie und Dienstleistung. www.iquadrat-magazin.de

RFID BLICK

„RFID im Blick“ berichtet über das gesamte Themenspektrum der RFID-Technologie (RFID, kontaktlose Smart Cards, NFC) und befasst sich anwendungsorientiert mit dem RFID-Einsatz im industriellen Umfeld der Wartung und Instandhaltung. www.marktplatz-rfid-im-blick.de

t&m TECHNOLOGIE & MANAGEMENT

Die **t&m** ist das Verbandsorgan des Verbandes Deutscher Wirtschaftsingenieure e. V. (VWI). Die Autoren beziehen Stellung zu Themen, die den Wirkungsbereich von Wirtschaftsingenieuren betreffen – auch über den Verband hinaus. Leser sind Studierende, Berufseinsteiger und High Professionals des Wirtschaftsingenieurwesens. www.vwi.org

Fachtagung: 1. Tag
Mittwoch, 19. März 2014

Besuchen Sie unsere Internetseite:
www.tacook.de/MainDays2014

08.30 **Check-in und Ausgabe der Tagungsunterlagen**

09.15 **Begrüßung und Eröffnung durch den Vorsitzenden**
Thomas Cook, Geschäftsführer, T.A. Cook Conferences

09.30 **Steigende Vernetzung und integrative Kooperation als Hebel für die weitergehende Optimierung der Instandhaltung**
Keynote
Permanente Veränderung der Rahmenbedingungen – neue Modelle der Zusammenarbeit | Integrative Kooperation – Voraussetzung für weitere Optimierungen | Kritikalität – Schlüsselelement für Maintenance-Strategie und Anlagenoptimierung | Kontinuierlicher Verbesserungsprozess (KVP) – Sicherung und Ausbau der Expertise | Centers of Excellence – Wissen konzernweit verfügbar machen
Gerald Pilotto, Executive President Industrial Maintenance, Bilfinger SE

10.15 **Automatisierung als Entwicklungstreiber im Asset Management**
Keynote
Asset Management – Management von Risiko und Kosten | Einsatz der Automatisierungstechnik zur Gewährleistung der Anlagensicherheit | Zustandsüberwachung und Sicherung von Anlagenverfügbarkeit | Industrie 4.0 – horizontale Integration, vertikale Integration und Integration im Life Cycle
Dr. Wilhelm Otten, Leiter Business Line Technical Services, Evonik Industries AG, und Vorstandsvorsitzender der NAMUR

11.00 **Kaffeepause und Gelegenheit zum Besuch der Ausstellung**

11.30

Forum A
Zukunftswerkstatt IH – Automatisierung & Next Generation IT

Weiterentwicklung in der Technologie für Fernwartung und Zustandsüberwachung – Praxisbericht Triebstrangmonitoring in Windenergieanlagen
Erfahrungen aus einem Prüfstand für Windkraftanlagen | Was soll der Prüfstand leisten? Aufbau des Prüfstandes | Prinzipielle Funktionsweise des eingesetzten Monitoringsystems | Ergebnisse, auch im Vergleich zu konventionellen Messdaten | Wie geht es weiter?
Markus Brotsack, Vertriebsleiter D-A-CH, PRÜFTECHNIK Alignment Systems GmbH

Erfahrungen bei der Umsetzung von Industrie 4.0: Ansatzpunkte für die Instandhaltung
Was hat Industrie 4.0 mit Instandhaltung zu tun? | Wie helfen Auto-ID-Technologien bei der Prozessoptimierung und Dokumentation? | Übertragen von Sensor-Daten in die Cloud | Erzeugen von Nachrichten an den Maschinenbediener | Praxisbeispiele
Jan Regtmeier, Produktmanager, HARTING IT Software Development GmbH & Co. KG

Forum B
Instandhaltungsstrategie & Optimierung

Vorausschauende und risikobasierte Instandhaltung in einer Vollkontianlage
Strategieentwicklung Asset Management durch Verfügbarkeitsanalyse | Vermeiden von „totem" Papier – SAP-gestütztes Meldewesen als Kommunikationstool | Integration von Wartungsplänen aus Risikobetrachtungen in SAP zur Arbeitsplanung
Sara Welzel, Betriebsingenieurin, Bayer MaterialScience AG

Schnellere Prozessabläufe, verbesserte Ressourcensteuerung – Umsetzung eines mobil-unterstützten Workforce Managements
Veränderung von Prozess und Organisation: Rolle von „Asset Service"; Systemanforderungen | Identifikation und Sicherstellen benötigter Qualifikationen | Optimale Disposition von Mitarbeitern und Ressourcen | Datenrückmeldung mit automatisierter Auswertbarkeit | Online-Datenübermittlung
Frank Tantzky, TS Asset Service, Albstadtwerke GmbH

13.00 **Mittagspause und Gelegenheit zum Besuch der Ausstellung**

14.15 **Instandhaltung in der Wertschöpfung – gelebt und optimiert!**
Keynote
Kombinieren von Instandhaltungswerkzeugen und -methoden | Wartung und Instandhaltung im Produktionssystem | Produktionssteuerung | Kennzahlen
Peter Himmelsbach, Geschäftsführer Technik, WARSTEINER Brauerei Haus Cramer KG

15.00 **Optimierungsansätze für eine moderne Instandhaltung**
Integriertes Engineering | Lean Management in der Instandhaltung | Erfüllung von behördlichen Auflagen/Technical Compliance | Steuerung der Instandhaltung durch Reporting
Martin Rauser, Leiter Ingenieurtechnik, Sanofi-Aventis Deutschland GmbH, und Vorstandsvorsitzender, Interessengemeinschaft Regelwerke Technik (IGR) e. V.

15.45 **Kaffeepause und Gelegenheit zum Besuch der Ausstellung**

16.15 **Der Instandhalter von morgen: Mitarbeiter-Qualifizierung beginnt bereits mit dem Einarbeitungsprozess**
Gestalten eines Wissenstransferprozesses – Hürden und Chancen bei der praktischen Anwendung | Was sind die Grenzen des Machbaren? | Unterstützung beim Einarbeitungsprozess und beim Onboarding; Weitergabe von Fach-, Prozess- und Erfahrungswissen | Erfolgsfaktoren bei der Personalentwicklung (Nachfolgeplanung, Wechsel, Job Rotation)
Christian Wensauer, Leiter Personnel Development, Changemanagement & Training, Wacker Chemie AG

17.00 **Preisverleihung des MAINTAINERS 2014 und Kurzvorstellung der prämierten Konzepte**
- MAINTAINER – Projekt des Jahres/Industrieunternehmen
- MAINTAINER – Projekt des Jahres/Dienstleister
- MAINTAINER – Sonderpreis für Innovation

18.00 **Ende des ersten Veranstaltungstages**

19.15 **Abendveranstaltung**

Fachtagung: 2. Tag
Donnerstag, 20. März 2014

SPAREN SIE IM TEAM 4:3
Melden Sie sich zusammen mit Ihren Kollegen an und sparen Sie bei vier Anmeldungen eine komplette Tagungsgebühr.

09.00 **Begrüßung und Eröffnung durch den Vorsitzenden**
Thomas Cook, Geschäftsführer, T.A. Cook Conferences

09.10 **Der Entwicklungspfad zu Industrie 4.0 über MES am Beispiel einer Fertigung**
Gewinner Industrie 4.0 Award
Datensysteme „intelligent" vernetzen als fundamentale Voraussetzung für die „Smart Factory" | Das „Internet der Dinge" als technische Vision | Transparenz und Prozessoptimierung – eine Frage der Datenkommunikation und der Kennzahlen | Methoden zur wirtschaftlichen Nutzenbewertung
Johann Hofmann, Leiter Geschäftsbereich „reinhausen CAM", Maschinenfabrik Reinhausen GmbH

10.00 **Qualitätssicherung durch eine wirtschaftliche „0-Toleranz-Kultur"**
Qualitätsforum Area Team | Offene Fehlerkultur | Konsequenz-Management | Partnerfirmen-Management | Q-Captain
Peter Hannemann, Bereichsleiter Technik, Senior Engineering/Maintenance Manager, Raffinerie Heide GmbH

10.45 **Kaffeepause und Gelegenheit zum Besuch der Ausstellung**

11.15

Forum C Prüfen & Dokumentieren

Abwicklung und Reporting von gesetzlichen und konzerninternen Prüfungen mittels SAP EAM
Vereinheitlichung verschiedener Insellösungen und Transfer aller Prüfungen in SAP EAM | Fehleranalysen zur Anpassung der Prüfstrategien mittels der SAP EAM-Daten | Integrity Reporting gemäß unterschiedlicher Anforderungen | Automatisierte Erfassung der Prüfberichte mittels Barcode
Thomas Richter, Manager Technical Services, SABIC Polyolefine GmbH

Prüfdokumentation in SAP PM mit mobilen Endgeräten
Integrierte, gekoppelte Systeme und Kostentransparenz als Zielsetzung | Automatisierter Prozess von der Durchführung bis zur Dokumentation | Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften aus der BetrSichV | Vermeidung redundanter Datenhaltung | Mobile Datenerfassung als „neue" Arbeitsmethode
Udo Gläsel, Fachgebietsleiter Rechnergestützte Instandhaltung, Hüttenwerke Krupp Mannesmann GmbH

Forum D Qualifizierung & Teambildung

Aktiver Arbeitsschutz als wirtschaftliche Kompetenz der Instandhaltung
Vorschriften, Gesetze, Verordnungen (EU) | Kompetenzmodell der Instandhaltung | Analyse der wiederkehrenden Prüfpflichten | Wirtschaftlichkeits- und Machbarkeitsuntersuchung | Qualifikation, Befähigung und Beauftragung des Instandhaltungspersonals | Umsetzungsbeispiele und Ergebnisse (Fazit)
Christian Fuhrmann, Leiter Instandhaltung, DEUTZ AG

Fachübergreifende Teams und Einführung der „Triple-e"-Philosophie als Basis einer wertschöpfenden Instandhaltung
Vom Instandhalter zum exzellenten Servicedienstleister | Gruppenarbeit | Lernende Organisation und Qualifizierung | Teamleiter als Trainer | Human Factors – Chancen der individuellen Vielfalt
Otmar Klockner, Leiter Produktionsservice, Continental AG, Werk Rheinböllen

12.45 **Mittagspause und Gelegenheit zum Besuch der Ausstellung**

13.45 **iForen: Parallel und interaktiv**
Ablauf: 1. Impulsvortrag | 2. Diskussion in Gruppen anhand vorgegebener Fragen | 3. Moderierter Austausch und gemeinsame Diskussion

iForum: Planning & Scheduling

Verbesserte Ressourcensteuerung durch Planning & Scheduling
Diskussionspunkte
Was ist neu im Vergleich zur Arbeitsvorbereitung? | Welche Voraussetzungen werden benötigt? | Einsparpotenziale | Herausforderungen des „major change"

Moderator und Impulsgeber
Uwe Sahl, Senior Manager, T.A. Cook Consultants

iForum: Variabilisierung der IH

Ansatzpunkte für mehr Transparenz und Flexibilität in der Instandhaltung
Diskussionspunkte
Wesentliche Hebel zur Transparenzerhöhung und Kostenreduzierung | Chancen alternativer Instandhaltungskonzepte | Koppelung der EDV-Systeme von Betreiber und Dienstleister

Moderator und Impulsgeber
Rainer Betzin, Leiter Steuerung Anlagenservice, Infraserv GmbH & Co. Knapsack KG

iForum: Change Management

Führen und Motivieren im Veränderungsprozess
Diskussionspunkte
Was ist notwendig, um neue Systeme oder Prozesse nachhaltig zu implementieren? | Ansatzpunkte für erfolgreiche Organisationsänderungen | Einbinden produktionsnaher Mitarbeiter | Der Supervisor als Manager | Typische Fallstricke und Herausforderungen

Moderator und Impulsgeber
Bernd Zanger, Senior Manager, T.A. Cook Consultants

15.00 **Kaffeepause und Gelegenheit zum Besuch der Ausstellung**

15.15 **Blick über den Tellerrand: Risikominimierung der DB AG durch Obsoleszenzmanagement**
Was sind Obsoleszenzrisiken? | Welche Auswirkungen haben Obsoleszenzrisiken auf die Fahrzeug- und Materialverfügbarkeit? | Welche Lösungen gibt es? Die Toolbox der DB Fahrzeuginstandhaltung GmbH | Praktische Beispiele
Dr. Herbert Scheller, Leiter Elektronikzentralwerk, DB Fahrzeuginstandhaltung GmbH

16.00 **Zusammenfassung und Verabschiedung**

Aussteller

Die **Eugen Arnold GmbH** (ARNOLD Group) beschäftigt sich seit 1949 mit Sonderlösungen im Bereich Industrie- und Kraftwerksisolierung sowie technischen Spezialdienstleistungen, um Stillstandszeiten nachhaltig zu verkürzen. Durch unsere Kompetenzen im Bereich der mobilen, mechanischen Vorortbearbeitung in Verbindung mit unserer großen Auswahl an modernen Spezialmaschinen sind wir in der Lage, mechanische Arbeiten wie Bohren, Drehen, Fräßen, Spindeln, Honen, Rollieren uvm. an nahezu allen Anlagen durchzuführen. Häufige Einsatzgebiete sind Flanschdichtflächenbearbeitung, unter anderem an Wärmetauschern, des weiteren Rohrtrennen und Schweißnahtvorbereitungen, aber auch mechanische Bearbeitungen von Gas- und Dampfturbinen. Ein weiteres großes Tätigkeitsfeld von ARNOLD ist die Unterstützung von chemischen und petrochemischen Unternehmen mit Spezialpersonal im Bereich Instandsetzung sowie Instandhaltung von Rotating Equipment. www.arnoldgroup.com

Wir präsentieren weltweit den Sicherheitsdämmstoff **FOAMGLAS®**. Unser Motto lautet: „Protecting Companies and Their People Worldwide". Ihr Schutz und Ihre Sicherheit liegen uns am Herzen. Mit den vorgefertigten Formteilen für Rohrleitungen, Bögen, Armaturen und Behältern sind wir in der Industrie und der Gebäudetechnik vertreten. FOAMGLAS®, mit seinen besonderen Eigenschaftskombinationen, wird zusammen mit Klebern und Beschichtungsmassen zu den bewährten sicheren Dämmsystemen. Ständig arbeiten wir an Verbesserungen unserer Isoliersysteme für neue technische Anwendungen und an Montageerleichterungen. www.de.foamglas.com

Die **IVU Traffic Technologies AG** verfügt über mehr als 35 Jahre Erfahrung mit der Einführung von IT-Systemen in den Bereichen Planung und Disposition sowie mobile Steuerung von Mitarbeitern. Mit IVU.workforce bietet sie ein Standardprodukt, das alle Prozesse eines Instandhaltungsunternehmens unterstützt: von der Kapazitäts- und Auftragsplanung über die Disposition von Mitarbeitern und Ressourcen bis hin zur Durchführung und Rückmeldung von Aufträgen. Die vollständig integrierte mobile Lösung ermöglicht den Überblick über alle Tätigkeiten in Echtzeit, so dass auch auf unvorhersehbare Situationen kurzfristig reagiert werden kann. www.ivu.de

oxando ist spezialisiert auf integrierte Instandhaltungs- und Servicelösungen. Mit dem oxando Mobile Connector präsentiert oxando eine wirtschaftliche mobile Lösung ohne zusätzliche Infrastruktur. Die Lösung ist ohne zusätzliche Middleware direkt an das SAP ERP angeschlossen, ist sowohl online- als auch offlinefähig und bietet umfassende und voll in SAP integrierte Geschäftsabläufe für die Instandhaltungs- oder Serviceprozesse. Dazu gehören mobile Meldungs- und Auftragsbearbeitung, die Rückmeldung von Arbeits- und Wegezeiten, des Materialverbrauchs, die Messwert- und Zählerstandserfassung, checklistenbasierte Inspektionen, mobile Einsatzberichte (mit Unterschriftenerfassung und eMail-Versand) und der Austausch von Dokumenten (z. B. Bildern). Die mobilen Benutzeroberflächen sind einfach und intuitiv zu bedienen und nach Bedarf flexibel anpassbar. Barcode oder RFID sind voll integriert. www.oxando.com

PeachGroup wurde 2005 in den Niederlanden gegründet und hat sich zu einem der wichtigsten SAP-Beratungspartner im Bereich des Betriebsmittel- und Anlagenmanagements in den Niederlanden entwickelt. Unser Fokus liegt auf den Branchen Energieversorgung, Industrie, Produktion und Gesundheitswesen in den Benelux-Ländern und den DACH-Ländern. Unsere Erfolge bei der Erarbeitung von Leistungen und Lösungen werden von immer mehr Kunden anerkannt. Wir haben verschiedene erfolgreiche Projekte in den Bereichen Ersatzteilmanagement, Service mit SAP CS, Instandhaltung und Kennzahlen in der Instandhaltung. Es ist unsere Mission, die Lücke zwischen Geschäftsprozessen und ICT-Lösungen zu schließen und somit zu den Unternehmensresultaten unserer Kunden beizutragen. www.peachgroup.de

PRÜFTECHNIK AG ist einer der weltweit führenden Anbieter von hochwertigen Prüf- und Messsystemen für die industrielle Instandhaltung und Qualitätssicherung. Mit über 500 Mitarbeitern entwickelt und produziert das Unternehmen im Norden von München computergestützte Lasermesstechnik, Schwingungsanalysatoren, Online-Condition-Monitoring-Systeme und Geräte für die zerstörungsfreie Werkstoffprüfung. Durch unsere langjährige Erfahrung in Branchen, Prozessen und Anwendungen bieten wir wegweisende und kundenorientierte Lösungen für die Zustandsdiagnose und –optimierung, die die Maschinenverfügbarkeit erhöht und die Qualität der Produkte sichert. Als Erfinder des laseroptischen Wellenausrichtens bietet PRÜFTECHNIK professionelle Messsysteme mit höchster Präzision sowie umfangreiche Dienstleistungen für die laseroptische Geometrieerfassung und die schwingungsbasierte Zustandsdiagnose von Maschinen und Anlagen. www.pruftechnik.com

Die **Status Pro Maschinenmesstechnik GmbH** ist Anbieter von Maschinenmesstechnik für die vorbeugende Instandhaltung. Unser Lieferprogramm umfasst die derzeit innovativsten Messtechniken und Messverfahren für die Maschinendiagnose und für die laseroptische Vermessung von Maschinen und Anlagen. Unser Ziel ist es, dem Anwender Techniken bieten zu können, die auf unkomplizierten Bedienkonzepten basieren und gleichzeitig dem Anwender ein Höchstmaß an Zuverlässigkeit und Messgenauigkeit bieten. Außerdem wollen wir uns dem Kunden als kompetenten, zuverlässigen Partner zur Seite stellen, der für jegliche Fragen zu den Themen der vorbeugenden Instandhaltung jederzeit und unkompliziert als Ansprechpartner kompetente Hilfe anbieten kann. Besuchen Sie uns auch auf unserer Homepage www.statuspro.de.

T.A. Cook Consultants ist eine auf Asset Performance Management spezialisierte Managementberatung mit Büros in Berlin, Birmingham, Houston, Paris, Raleigh und Rio de Janeiro. Kernkompetenz des Beratungsunternehmens ist die nachhaltige Implementierung von Asset, Service und Operations Excellence. Wir steigern die Anlagenperformance und reduzieren die Fixkosten. Als Organisationsspezialisten konzentrieren wir uns auf die Treiber für messbare Ergebnisverbesserung wie Kernprozesse, Aufbaustrukturen und Führungsverhalten. Dabei optimieren wir die Kernbereiche im Asset Care wie Instandhaltung, Investitionsprojekte und Turnarounds von der Strategie bis zur operativen Umsetzung. An unserem Stand informieren wir Sie über aktuelle Projektlösungen zur Optimierung von z. B. Auftrags- und Ressourcensteuerung, Kostenmanagement und stellen Ihnen innovative Planungsmethoden zur Verkürzung von Stillständen, effektivem Risikomanagement und OEE-Steigerung vor. www.tacook.com

Die **T/ANGO Turnaround Management Group GmbH** ist ein auf die Vorbereitung und Durchführung von Anlagenabstellungen/Turnarounds spezialisiertes Unternehmen mit dem Anspruch, World-Class-Stillstände auf Basis neuester Managementmethoden durchzuführen. Dazu bietet T/ANGO seinen Kunden neben der Bereitstellung von einzelnen Ressourcen eine bedarfsgerechte Plattform an Tools und Methoden sowie weitere interessante Alternativen, das Turnaround Management vorausschauend zu beplanen und aktiv zu unterstützen. Unsere Praxiserfahrung zeigt, dass diese Alternativen für viele Unternehmen interessant sein können, da insbesondere die Themen Scope und Contract Management, Planning & Scheduling sowie Operations/Execution Management in allen Turnarounds bearbeitet werden müssen und Ansatzpunkte zur Optimierung bieten. Unser Ergebnisbeitrag sind Projekte mit deutlich geringeren Gesamtkosten und kürzeren Stillstandszeiten. www.tar-experts.com

Kooperationspartner

Der **FDBR e. V. – Fachverband Anlagenbau** bündelt die Interessen von über 180 Unternehmen in der Energie-, Umwelt- und Prozessindustrie. Mit seiner Kompetenz aus jahrzehntelanger Verbandsarbeit fördert und begleitet der FDBR technische Innovationen, engagiert sich für die Fortentwicklung und Harmonisierung des gesamten technischen Regelwerks auf nationaler und internationaler Ebene und wirkt mit an der Ausgestaltung zukunftsfähiger Rahmenbedingungen. www.fdbr.de

FVI-Forum Vision Instandhaltung – Das Netzwerk der Instandhalter. Die industrielle Instandhaltungsbranche zählt zu den volkswirtschaftlich stärksten Industriezweigen mit einem Jahres-Direktvolumen im dreistelligen Euro-Milliardenbereich. Getragen wird das 2004 gegründete FVI von derzeit nahezu 500 Mitgliedern aus Mittelstand, Großindustrie, Wissenschaft und Politik. Wissensvermittlung und das Aufzeigen von Zukunfttrends auf dem Gebiet der industriellen Instandhaltung sind die Anliegen der gemeinnützigen Organisation. Durch seine Mitgliederstruktur bietet das FVI einen einzigartigen Wissenspool aus allen für die Instandhaltung relevanten Bereichen (Wissenschaft, Industrie, Dienstleistung, etc) und zwar auf der Führungsebene. Unsere Mitglieder sind Spezialisten. Wir stehen für Zukunftsthemen, langjährige Erfahrung, Kompetenz, Qualität, Expertenwissen und eine weitreichende Vernetzung in der Branche. Damit ist das FVI in der Lage, nicht nur aktuelles Standardwissen, sondern v. a. zukunftsweisende Spezialwissen und den direkten Zugang zur Forschung anzubieten. Durch aktive Mitarbeit in verschiedenen Gremien strebt das FVI die Stärkung der Brancheninteressen auf nationaler sowie europäischer Ebene an. www.ipih.de

Instandhaltung befasst sich mit der Inspektion, Wartung und Instandsetzung von Maschinen, Anlagen und Industriebauten aller Branchen. Neben der Vorstellung neuer technischer Verfahren, Ausrüstungen und Werkzeuge werden auch Lösungen zur Organisation und Einbindung von Instandhaltungsmaßnahmen in die betrieblichen Abläufe praxisnah vorgestellt. www.instandhaltung.de

Ziel des gemeinnützigen Vereins **MFA – Maintenance and Facility Management Society of Austria** ist der internationale praxisorientierte Wissensaustausch zwischen Wirtschaft und Wissenschaft in den Bereichen Instandhaltung, Facility Management und Technischer Service. Die MFA versteht sich als Informations- und Kommunikationsplattform und bietet ihren Mitgliedern eine Vielzahl von Leistungen an. Der Verein ist die offizielle österreichische Repräsentanz im europäischen Netzwerk der EFNMS (www.efnms.org). Seit 2013 ist es möglich, exklusive Leistungen anderer MFA-Mitglieder kostenlos einzulösen. Die Vorteilsliste 2014 sowie weitere Infos finden Sie auf www.mf-austria.at

Der **Wirtschaftsverband für Industrieservice e. V.** (WVIS) ist eine branchenübergreifende Interessenvereinigung für Unternehmen im Industrieservice. Zielsetzung des WVIS ist es, die wirtschaftspolitischen Interessen der wachstumsstarken Branche Industrieservice zu artikulieren und in enger Zusammenarbeit mit den Mitgliedsunternehmen Qualität und Nachhaltigkeit über einheitliche Standards und ein gemeinsames Branchenbild zu schaffen. www.wvis.eu

DIE INSTANDHALTUNGS-AUSZEICHNUNG DES JAHRES: DER MAINTAINER 2014

Sie haben Bemerkenswertes in Ihrem Instandhaltungsbereich geleistet? Dann sollten Sie am Wettbewerb um den **MAINTAINER 2014** teilnehmen! Gesucht werden wieder die besten Instandhalter des Jahres – in den Kategorien:

1. MAINTAINER – Projekt des Jahres/Industrieunternehmen
2. MAINTAINER – Projekt des Jahres/Dienstleister

Darüber hinaus können auch Hersteller von Ausrüstungen oder Entwickler von Anwendungen ausgezeichnet werden:

3. MAINTAINER – Sonderpreis für Innovation

Unabhängig davon, ob es sich um eine kleine, innovative Verbesserungsmaßnahme, eine durchgängige Instandhaltungskampagne, das am besten instandgehaltene Werk, eine neu entwickelte Dienstleistung oder ein innovatives Produkt handelt – alle bemerkenswerten Aktivitäten haben eine Chance auf eine Auszeichnung!

Mit dem **MAINTAINER 2014** soll die Bedeutung der Instandhaltung für die betriebliche Produktivität (vom Kostenfaktor zum Wettbewerbsvorteil) in der deutschen Industrielandschaft stärker in den Mittelpunkt gerückt werden.

Eine Fachjury aus unabhängigen und hochkarätigen Experten kürt in jeder Kategorie den Gewinner. Die Gewinner in den jeweiligen Kategorien präsentieren ihre Projekte bzw. Produkte auf der Fachtagung **MAINDAYS 2014** am 19. März 2014 in Potsdam in einem jeweils 15-minütigem Vortrag. Zudem werden die mit dem Award ausgezeichneten Projekte im Fachmagazin „Instandhaltung" ausführlich vorgestellt. Den Gewinnern winken eine Trophäe sowie ein Preisgeld.

Die Bewerbungsunterlagen können Sie per Post anfordern oder von unseren Webseiten herunterladen: www.tacook.de/awards. Einsendeschluss ist der **31. Januar 2014**.

Gold-Sponsor MAINTAINER - Innovationspreis EVONIK INDUSTRIES

Weitere Sponsoren BILFINGER INDUSTRIAL SERVICES · Instandhaltung · steag · T.A. Cook

Anmeldung

MAINDAYS 2014

19. – 20. März 2014, Potsdam

Bitte benutzen Sie für Ihre Anmeldung dieses Formular und faxen Sie es an:

Fax: +49 (0)30 88 43 07 30

Gern können Sie sich auch online anmelden unter:
www.tacook.de/MainDays2014

1. Teilnehmer

Name, Vorname

Funktion/Abt.

Telefon E-Mail

Unterschrift

2. Teilnehmer

Name, Vorname

Funktion/Abt.

Telefon E-Mail

Unterschrift

Firma

Branche

Straße

PLZ/Ort

Bitte bei abweichender Rechnungsanschrift ausfüllen:

Abteilung

Name

Straße

PLZ/Ort

Ich nehme teil

☐ **Tagung** **19. – 20. März 2014**

Forum
☐ **A** oder ☐ **B**
☐ **C** oder ☐ **D**

☐ **Ja, ich nehme an der Abendveranstaltung am 19.März 2014 teil.**

☐ **Workshop** **18. März 2014**
„Verfügbarkeitsorientierte Instandhaltung“

☐ Ich kann leider nicht teilnehmen, möchte aber das digitale Konferenzmaterial (Download) gegen eine Gebühr von 350,– Euro zzgl. MwSt. erhalten.

☐ Bitte aktualisieren Sie meine Adresse.

☐ Bitte informieren Sie mich über Sponsoring-/Ausstellungsmöglichkeiten.

☐ **Jahrbuch Maintenance 2014**
Ich kann leider nicht teilnehmen, bitte senden Sie mir jedoch kostenfrei das Jahrbuch Maintenance 2014 zu (Verfügbarkeit vorausgesetzt).

Mit der Teilnahme an diesem Event gewähre ich T.A. Cook & Partner Consultants GmbH das Recht, Bilder aufzunehmen, und stimme der Verbreitung und Veröffentlichung meines Abbildes u. a. im Rahmen von Marketingmaßnahmen, z. B. auf Webseiten und Broschüren, zu.

Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr beträgt einschließlich digitaler Dokumentation, Mittagessen, Pausenerfrischungen sowie einer Abendveranstaltung am 19. März:

	Early Bird bis 31. Januar 2014	
Tagung, 2-tägig	**1.450,–**	**1.590,– Euro zzgl. MwSt.**
Workshop, 1-tägig	**790,–**	**890,– Euro zzgl. MwSt.**
Tagung und Workshop, 3-tägig	**1.990,–**	**2.190,– Euro zzgl. MwSt.**

Plus: Jeder Teilnehmer erhält ein Exemplar des Jahrbuches Maintenance 2014.

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie die Teilnahmebestätigung, die Rechnung und eine Anreiseskizze. Reise- und Übernachtungskosten sowie sonstige Nebenkosten gehen zu Lasten der Teilnehmer.

Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag vor Veranstaltungsbeginn. Die Teilnahme kann nur gewährt werden, wenn die Zahlung eingegangen ist. Stornierungen müssen schriftlich zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn eingehen. In diesem Fall erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von 200,– Euro. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir bei Nichteinhaltung dieser Frist die volle Teilnahmegebühr berechnen. Im Verhinderungsfall kann selbstverständlich eine andere Person als Ersatz angemeldet werden. Eine Kombination aus unterschiedlichen Rabatten ist nicht möglich. Etwaige Programmänderungen behalten wir uns vor.

Tagungsorganisation

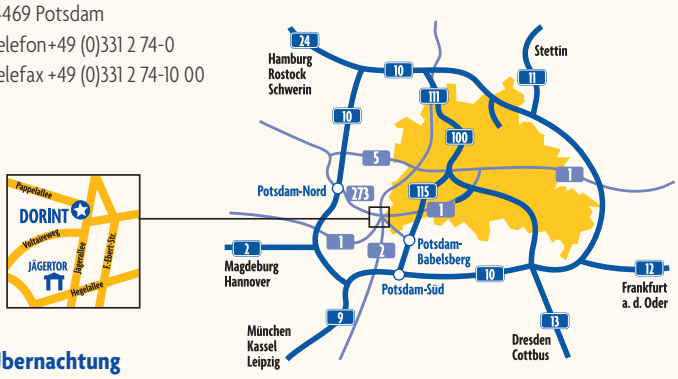
T.A. Cook Conferences
Leipziger Platz 2
10117 Berlin
Telefon (030) 88 43 07-0
Telefax (030) 88 43 07-30

MainDays 2014
Nicola Papaphilippou
E-Mail: n.papaphilippou@tacook.com
www.tacook.de

Veranstaltungsort/Lage

W W W

Hotel Dorint Potsdam Sanssouci
Jägerallee 20
14469 Potsdam
Telefon +49 (0)331 2 74-0
Telefax +49 (0)331 2 74-10 00



Übernachtung

Im Tagungshotel steht ein begrenztes Zimmerkontingent zur Verfügung. Bitte nehmen Sie die Reservierung direkt im Tagungshotel unter Bezugnahme auf unsere Tagung vor.

Ihr Veranstalter

T.A. Cook Conferences, der Tagungsbereich von T.A. Cook Consultants, veranstaltet seit mehr als einem Jahrzehnt sehr erfolgreich Konferenzen und Seminare zu den Themen Instandhaltung, Ersatzteil- und Projektmanagement. Regelmäßig berichten Praktiker und Experten renommierter Unternehmen bei uns über innovative Lösungsansätze in den Bereichen Organisation, Führung und Einsatz moderner Technologien.

Informieren Sie sich über aktuelle Veranstaltungen unter
www.tacook.de/veranstaltungen